

## Video-Podcast der Bundeskanzlerin #06/09

---

14. Februar 2009

Am Mittwoch treffe ich mich hier im Bundeskanzleramt mit dem Vorstand der Nationalen Anti-Doping-Agentur – abgekürzt: NADA. Die NADA ist eine unabhängige Stiftung und wurde vor sieben Jahren mit Hilfe des Bundes gegründet. Sie hat die Aufgabe der nationalen Dopingkontrolle und der Bekämpfung des Dopingmissbrauchs in unserem Lande. Sie arbeitet sehr eng mit den Sportverbänden in der Bundesrepublik Deutschland zusammen.

Gerade Anfang Januar hat die NADA neue Regeln, das heißt einen neuen Code, aufgestellt. Dieser orientiert sich an den Regeln der Welt-Anti-Doping-Agentur. Solche weltweiten Regeln sind dringend erforderlich, um eine einheitliche internationale Kontrolle einzuführen. Ich werde mit der NADA darüber sprechen, inwieweit diese Regeln in Deutschland Anwendung finden und wie sie international heute umgesetzt werden.

Warum interessiere ich mich dafür? Warum ist der Kampf gegen Doping ein so wichtiges Anliegen der ganzen Bundesregierung? Wir wollen, dass der Vorbildcharakter des Sports erhalten bleibt. Sportlerinnen und Sportler zeigen für die Menschen im Lande, was Teamgeist bedeutet, was Fairness bedeutet. Würden Dopingmittel und Dopingmissbrauch zu einem Kavaliersdelikt, so würde dieser Vorbildcharakter des Sports verschwinden – sowohl im Leistungssport als dann aber auch in der Nachahmung, im Breitensport.

Wir wollen verhindern, dass junge Menschen gesundheitlich geschädigt werden. Wir wollen aber auch verhindern, dass auf unfaire Art und Weise sportliche Höchstleistungen scheinbar erreichbar sind. Deshalb kämpfen wir dagegen – gemeinsam mit der NADA.

Für die Bundesregierung ist der Kampf gegen Doping Kernelement ihrer Sportpolitik. Dafür wurden vor zwei Jahren die entsprechenden rechtlichen Grundlagen geschaffen. Dabei gibt es bereits Strafen für banden- und geschäftsmäßige Drogenstraftaten in erheblichem Umfang. Auch ist der Besitz von bestimmten Mengen von Dopingmitteln strafbar. Arzneimittel, die als Dopingmittel eingesetzt werden könnten, müssen durch Warnhinweise gekennzeichnet sein.

Die Bundesregierung fördert zwei Doping-Kontrolllabore und Projekte zur Prävention gegen Drogenmissbrauch. Gerade in diesem Jahr ist uns diese Arbeit besonders wichtig. Wir werden in diesem Jahr in Berlin Gastgeber für die Weltmeisterschaft in der Leichtathletik sein. Wir wollen ein ungetrübtes Fest für die Sportlerinnen und Sportler und die begeisterten Zuschauer. Um das zu gewährleisten, ist die Arbeit der NADA in diesem Jahr besonders wichtig.